

DT2272 EPS Kellerdecke 035

Deckendämmplatte der Wärmeleitgruppe 035



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Wärmedämmplatte aus EPS-Hartschaum nach DIN EN 13163 für den Einsatz zur Dämmung von Kellerdecken und zur Verbesserung des Wärmeverlustes der beheizten Gebäudehülle.

Eigenschaften

- Passgenaue Verlegung durch Nut und Feder
- Verbesserte Oberflächenoptik durch gefaste Kanten
- Überstreichbar

Farbton

Weiß

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschriften	Wert / Einheit
Abmessung (L x B)		500 x 500 mm
Anwendungsgebiet	DIN 4108-10	DI (Innendämmung)
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	RtF-E
Dämmstoffdicke		50 – 120 mm
Kantenausbildung		Gefaste Kanten, Nut & Feder
Wärmeleitgruppe λ Bemessungswert	DIN 4108-4	0,035 W/(m*K)
Wärmeleitgruppe λ_D Nennwert	EN 13162	0,034 W/(m*K)
Wasserdampfdiffusion μ	EN 13162	20/40

Dicke [mm]	50	60	80	100	120
R-Wert bei 0,035 [m ² K/W] (D)	1,429	1,714	2,286	2,857	3,429
RD-Wert bei 0,034 [m ² K/W] (EU)	1,45	1,75	2,35	2,90	3,50

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind trockene, feste und tragfähige Untergründe. Vorstehende Mörtel- oder Betongrate sind zu entfernen, zusätzlich eventuelle Unebenheiten mit geeigneten Mörteln ausgleichen. Vorhandene Beschichtungen sind nach VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3 auf Tragfähigkeit zu prüfen. Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Kleber sind sachkundig zu prüfen. In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten technische Beratung anfordern.

Verarbeitung

P2272 EPS Kellerdecke 035 Dämmplatten können mit geeigneten DinoTherm Klebe- und Armierungsmassen (mineralisch oder organisch) verklebt werden. Die Wahl des geeigneten Klebers ist abhängig vom Untergrund. Bei planebenem Untergrund den Klebemörtel vollflächig mit einer Zahnkelle (Zahnung abhängig vom Untergrund und ausgewähltem Kleber) auf die Dämmplatte auftragen. Bei unebenen Untergründen empfiehlt sich der Klebemörtelauftrag mit der Wulst-Punkt Methode. Hierdurch können begrenzte Unebenheiten besser ausgeglichen werden (Ausgleich bis max. 1 cm). Beim Verkleben empfehlen wir, die Platten schwimmend einzulegen und so die Verklebung mit dem Untergrund zu optimieren. Zudem lassen sich die Dämmplatten so leichter in die Nut- und Federverbindung schieben. Plattenverbund beim Verlegen wahlweise mit versetzten Stößen oder mit Kreuzfugen möglich. Um Wärmebrücken zu vermeiden, ist auf einen absolut dicht gestoßenen Fugenbereich zu achten.

Verarbeitungshinweise

Zuschnitt von DinoTherm Fassadendämmplatten EPS: Korrekturen der Plattengröße können mit einem Heißdraht-Schneidegerät oder einer Hartschaumsäge durchgeführt werden.

Zur Anpassung an das Raumklima sind die Dämmplatten vor der Verarbeitung zu temperieren.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5 °C und max. +30 °C für Objekt und Umgebung.

Verbrauch

Ca. 1,1 m² / m²

Hinweise

Lagerung

Die Dämmplatten sind trocken zu lagern, ausreichend vor direkter Sonneneinstrahlung, Beschädigungen, direkten Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit, Staunässe und Schmutz zu schützen.

Entsorgung

Abfallschlüsselnummer 170604 gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gültig für sortenreines Material. Verschnittreste können über das Rücknahmesystem zurückgenommen werden.

Schutzmaßnahmen

Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Technisches Merkblatt

Technischer Service

00 800/ 63333782

(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)

E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Technische Information Stand 03/2024



Dinova
Dinova GmbH & Co. KG
Bachstraße 38 · 53639 Königswinter
Telefon +49 2223 72-0 • Telefax +49 2223 28754
E-Mail: info@dinova.de
www.dinova.de